Montessori
GesamtSchule
Sendenhorst

# SCHULSOZIALARBEIT

"DER GRÖSSTE ERFOLG EINES LEHRERS IST ES, SAGEN ZU KÖNNEN, DASS SEINE SCHÜLER ARBEITEN, ALS WÄRE ER NICHT DA." Maria Montessori

# SCHULSOZIALARBEIT

1. Einleitung

2. Grundsätze von Schulsozialarbeit
   an der Montessori Gesamtschule

3. Zielgruppen der Schulsozialarbeit
   an der Montessori Gesamtschule

4. Methoden der Schulsozialarbeit
   an der Montessori Gesamtschule

5. Angebote und Aufgabenfelder
   der Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule

6. Kontaktaufnahme

# EINLEITUNG

- Die Schulsozialarbeit ist fester Bestandteil des Schulprogrammes der Montessori Gesamtschule in Sendenhorst. Das Tätigkeitsfeld der Schulsozialarbeit ist eine wirksame Form der Kooperation zwischen Jugendhilfe und Praxis. Beide Seiten bringen als gleichberechtigte Partner ihre Stärken und Kompetenzen in die Entwicklung und Umsetzung von Schulsozialarbeit ein. Ziel ist es,eine ganzheitliche Lern und Lebenskultur in Schulen zu schaffen, diese auf einem umfassenden und ganzheitlichen Bildungsverständnis und einer guten Zusammenarbeit beruht.

- Das Arbeitsfeld Schulsozialarbeit variiert von Schule zu Schule, wobei eine einheitliche Haltung und die Professionalität innerhalb der Schule allen Schulsozialarbeitern gemein ist.

- Dieses Konzept konkretisiert die Methoden, Aufgabenfelder und Ausgestaltungen auf diesem Hintergrund und passt sie an die Gegebenheiten und Schwerpunkte unserer Schule an.

# 2. GRUNDSÄTZE VON SCHULSOZIALARBEIT AN DER MONTESSORI GESAMTSCHULE

### Systemorientierung

Schülerinnen und Schüler werden im Kontext ihrer Systeme verstanden. Diese Zusammenhänge berücksichtigt Schule in der Montessori Gesamtschule in Sendenhorst, um ggf. präventiv und integrativ tätig zu werden.

### Niederschwelligkeit

Die Schulsozialpädagogin bietet durch Präsenzen im Lehrerzimmer, im Schulgebäude oder in Klassenräumen Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme und individueller Beratung an.

### Beziehungsarbeit

Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule in Sendenhorst unterstützt Schüler, Lehrkräfte und Eltern beim Aufbau einer Beziehungskultur. Die sozialpädagogische Arbeit wird von der Beziehungsarbeit wie ein roter Faden durchzogen.

### Freiwilligkeit

Die Inanspruchnahme jeglicher Angebote der Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule beruht auf freiwilliger Basis. Schulsozialarbeit ist bemüht, zu weiteren Gesprächen zu motivieren, weil nur ein freiwilliger Prozess Aussichten auf Erfolg hat

# 2. GRUNDSÄTZE VON SCHULSOZIALARBEIT AN DER MONTESSORI GESAMTSCHULE

### Ressourcenorientierung

Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule öffnet sich den Stärken und Fähigkeiten Einzelner und Gruppen und fördert und unterstützt diese. Es geht um die Einbeziehung ihrer Potentiale und der Spiegelung ihrer individuellen Stärken.

### Prozessorientierung

Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule arbeitet prozessorientiert, d.h. mehrfach ist „das Thema hinter dem Thema“ das ursprüngliche Motiv für das Problem. Der Auftrag der Schulsozialarbeit besteht auch darin, alle Mitwirkenden für diese Prozesshaftigkeit zu sensibilisieren.

### Nachhaltigkeit

Die Schulsozialpädagogin nimmt nach Interventionen und Einzelfallhilfen zwanglosen Kontakt mit der vormals ratsuchenden Person auf, um zu überprüfen, ob die Hilfestellung nachhaltig Erfolg erzielt hat.

### Schweigepflicht

Die Schulsozialpädagogin unterliegt der beruflichen Schweigepflicht. Priorität im Umgang mit der Schweigepflicht hat jedoch das Kindeswohl, demnach wiegt die Schulsozialarbeit ab, welche Informationen mit Priorität nach Absprache weitergegeben werden müssen.

# 2. GRUNDSÄTZE VON SCHULSOZIALARBEIT AN DER MONTESSORI GESAMTSCHULE

### Integration/Inklusion

Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule hat die Aufgabe, Personen oder Randgruppen, die ausgegrenzt werden, wieder mit einzubeziehen und ein Gefühl von Zugehörigkeit zu gestalten. Mit einer solchen integrativen Haltung Kann Verhaltensweisen wie Mobbing oder Delinquenz entgegengewirkt werden.

### Geschlechtsspezifische Angebote

Bei bestimmten Themen der Prävention ist es notwendig, geschlechtsspezifisch zu arbeiten. Im Rahmen von Klassenintervention oder geschlechtsspezifischer Gruppenarbeit kann Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule unterstützend hinzugezogen werden.

### Selbstreflexion

Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule sichert die Qualität ihrer Arbeit durch die Teilnahme an kollegialen Beratungen in Arbeitskreisen und Steuergruppen. Somit kann ein stetiges Lernen durch Eigeninitiative und auf Anregung anderer gewährleistet werden.

### Neutralität

Die Schulsozialpädagogin prüft regelmäßig die neutrale Rolle im System Schule und bemüht sich diese aufrecht zu halten. Sie folgt den berufseigenen Prinzipien und handeln im Rahmen ihrer Arbeit bewusst parteilich.

# 3. ZIELGRUPPEN DER SCHULSOZIALARBEIT AN DER MONTESSORI GESAMTSCHULE

## Zielgruppe Schüler

Schülerinnen und Schüler tragen oftmals ihre persönlichen, sozialen und familiären Probleme in das Umfeld Schule .An dieser Stelle bietet Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule ein professionelles Beratungs -, Begleitungs-, und Hilfeangebot und versucht die individuelle und soziale Entwicklung der Schülerinnen und Schüler zu fördern, sie zu befähigen, ihre Probleme zu bearbeiten und sie in ihrer Selbst und Fremdwahrnehmung zu stärken. Schulsozialarbeit interveniert in Konflikt und Krisenfällen, sowohl in Einzel-, Gruppen oder Klassensettings.

## Zielgruppe Eltern und Sorgeberechtigte

Vielfach ist es für Eltern und Sorgeberechtigte schwierig, sich in Krisensituationen an externe Fachstellen zu wenden und professionelle Hilfen in Anspruch zu nehmen. Hierbei stellt die Schulsozialarbeit eine kurzfristige und niederschwellige Hilfe dar. Sie vermittelt in Beratungsgesprächen ggf. an außerschulische Kooperationspartner und Institutionen der Jugendhilfe weiter

## Zielgruppe Lehrerinnen und Lehrer

Beratung von Lehrerinnen und Lehrern im systemischen Kontext; Angebot der Moderation zwischen Lehrer_innen und Lehrer_innen, Eltern und Lehrer_innen sowie Lehrer_innen und Schüler_innen im Rahmen einer „gewaltfreien Kommunikation“ (GFK); Angebot der kollegialen Fallbesprechungen.

# 4. METHODEN DER SCHULSOZIALARBEIT AN DER MONTESSORI GESAMTSCHULE

### Soziale Gruppenarbeit

In manchen Beratungsprozessen ist es erforderlich, mit einer größeren Gruppe oder dem gesamten Klassenverband zu arbeiten, um ggf. gemeinsam Verhaltensregeln im Umgang miteinander zu erarbeiten oder Konflikte ganzheitlich zu betrachten und zu lösen.

### Beratung

Im Wesentlichen ist die sozialpädagogische Beratung an der Monessori Gesamtschule geprägt durch ihren Bezug auf den Alltag der Schülerinnen und Schüler, sie ist Kern einer alltagsorientierten Beratung und bedient sich mitunter verschiedener Gesprächsführungsmethoden, wie dem zirkulären Fragen, Skalierungs und Wunschfragen, stets mit dem Ziel, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer zu befähigen, auch mit zukünftigen Problemen besser fertig zu werden.

# 4. METHODEN DER SCHULSOZIALARBEIT AN DER MONTESSORI GESAMTSCHULE

**Einzelfallhilfe**

Sofern Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule eine Maßnahme zur Einzelfallhilfe vorschlägt, bedeutet dies, dass die Beratung der Schülerin/ des Schülers über einen längeren Zeitraum angelegt ist.

**Projektarbeit**

Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule bietet ihre Mithilfe an, wenn Lehrkräfte, Schülerinnen oder Schüler Projekte zum Beispiel im Bereich der Prävention initiieren.

# 5. ANGEBOTE UND AUFGABENFELDER DER SCHULSOZIALARBEIT AN DER MONTESSORI GESAMTSCHULE

### Prävention

Schulsozialarbeit möchte persönliche und soziale Problemlagen von Schülerinnen und Schülern vorbeugen bzw. diese vermeiden. Sie interveniert, wenn möglich schon, bevor ein Problem größere Ausmaße einnimmt. Präventiv relevante Themen an der Montessori Gesamtschule sind beispielsweise Sozial und Medienkompetenz.

### Netzwerk und außerschulische Kooperationspartner

Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule kooperiert eng mit den Jugendämtern, Beratungsstellen und vielen weiteren Einrichtungen der Jugendhilfe. Die Schulsozialpädagogen nehmen an schulexternen und internen Präventionsnetzwerken und Arbeitskreisen teil.

### Verwaltung und Dokumentation

Schulsozialarbeit impliziert das Anfertigen von Berichten, das Führen von Telefonaten, das Schreiben von e mails. Dies ist in der Arbeit unerlässlich und sichert die Qualitätsstandards

# 5. ANGEBOTE UND AUFGABENFELDER DER SCHULSOZIALARBEIT AN DER MONTESSORI GESAMTSCHULE

### Krisenintervention

Bei Krisen bzw. schwierigen, untragbaren Situationen bietet die Schulsozialarbeit an der Montessori Gesamtschule gezielte Interventionen in Zusammenarbeit mit der Lehrkraft an. Akute Krisensituationen können sein: Misshandlungen, sexueller Missbrauch oder eine schwere, akute Familienkrise. In diesen Situationen sucht die Schulsozialarbeiterin nach Möglichkeiten zur Unterstützung und kooperiert in diesen Fällen intensiv mit Fachstellen, wie z.B. dem Jugendamt und entsprechenden Beratungsstellen.

### Sozialkompetenztraining

Die Schulsozialpädagogin stellt für einzelne Klassen und /oder Kleingruppen Angebote zur Verbesserung von Kooperation, Kommunikation und Konfliktlösungskompetenzen.

### Elternarbeit

Die Schulsozialpädagogin bemüht sich darum um einen guten Kontakt zu den Eltern der Schüler der Montessori Gesamtschule, um eine Vertrauensbasis zu schaffen.

# 6. KONTAKTAUFNAHME

Die Kontaktaufnahme zu einzelnen Personen des Beratungsteams erfolgt über mehrere Wege:

### Schüler

- Meldet sich selbständig bei der beratenden Person
- Wird von Klassen oder Fachlehrern an das Beratungsangebot erinnert und meldet sich selbständig
- Klassenlehrer bittet um einen Termin für den Schüler
- Eltern beauftragen ihr Kind, sich um einen Beratungstermin zu bemühen

### Eltern

- Telefonische Terminanfrage zu einem Gespräch
- Beratung wird durch den Klassenlehrer oder Fachlehrer empfohlen

### Lehrer

Durch kurzen mündlichen Hinweis